



**E**leonore Fürstin und Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt, geb. Gräfin Sternberg, Sternkreuzordens- und Palastdame, gibt im eigenen und im Namen ihrer minderjährigen Kinder **Hugo, Elisabeth** und **Leopold**, sowie im Namen ihres Schwagers **Karl Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt**, ihrer Schwägerin **Eleonore Gräfin Herberstein**, geb. **Altgräfin Salm-Reifferscheidt**, und der übrigen Verwandten die höchstbetäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten,

Seiner Durchlaucht des hochgeborenen Herrn

# Hugo Leopold Fürsten und Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt

k. und k. Kämmerers, erblichen Mitgliedes des Herrenhauses des Reichsrates,

welcher nach kurzem Leiden, versehen mit den Tröstungen der Religion, in seinem 41. Lebensjahre am 31. Dezember 1903 selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Sonntag, den 3. Jänner 1904, um 1 Uhr nachmittags, in der Schloßkapelle zu Raitz eingesegnet und sodann in dem Erbbegräbnisse zu Sloup feierlichst beigesetzt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Pfarrkirche zu Raitz am Montag, den 4. Jänner 1904, um 10 Uhr vormittags, in der Pfarrkirche zu St. Rochus und Sebastian auf der Landstraße in Wieh am Dienstag, den 5. Jänner 1904, um  $\frac{1}{2}$  8 Uhr früh, ferner in sämtlichen Patronatskirchen gelesen werden.

**Raitz**, 1. Jänner 1904.



**E**leonore Fürstin und Altgräfin zu Salm-Reifferscheidt, geb. Gräfin Sternberg, Sternkreuzordens- und Palastdame, gibt im eigenen und im Namen ihrer minderjährigen Kinder **Hugo, Elisabeth** und **Leopold**, sowie im Namen ihres Schwagers **Karl Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt**, ihrer Schwägerin **Eleonore Gräfin Herberstein**, geb. **Altgräfin Salm-Reifferscheidt**, und der übrigen Verwandten die höchstbetäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten,

Seiner Durchlaucht des hochgeborenen Herrn

# Hugo Leopold Fürsten und Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt

k. und k. Kämmerers, erblichen Mitgliedes des Herrenhauses des Reichsrates,

welcher nach kurzem Leiden, versehen mit den Tröstungen der Religion, in seinem 41. Lebensjahre am 31. Dezember 1903 selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Sonntag, den 3. Jänner 1904, um 1 Uhr nachmittags, in der Schloßkapelle zu Raitz eingesegnet und sodann in dem Erbbegräbnisse zu Sloup feierlichst beigesetzt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Pfarrkirche zu Raitz am Montag, den 4. Jänner 1904, um 10 Uhr vormittags, in der Pfarrkirche zu St. Rochus und Sebastian auf der Landstraße in Wien am Dienstag, den 5. Jänner 1904, um  $\frac{1}{2}$  8 Uhr früh, ferner in sämtlichen Patronatskirchen gelesen werden.

**Raitz**, 1. Jänner 1904.